

# Betonieren bei kalter Witterung

---

## Allgemein

- Schnee und Eis müssen vor dem Betonieren von Schalung und Armierung vollständig entfernt werden. Eis muss mit der Flamme (kein Abdampfgerät) geschmolzen werden.
- Auf gefrorenem Untergrund darf nicht betoniert werden. Ggf. müssen die Betonieretappen vor dem Betonieren abgedeckt und beheizt werden.
- Im Bereich der Stirnseiten von Bodenplatten, die länger als 3 Tage frei liegen (z.B. Winterpause) ist die Fläche von ca. 50 cm breit mit Thermomatten oder Erdreich abzudecken, um den Untergrund vor Frost zu schützen. Bei Wänden ist die Wandkrone abzudecken, damit sich keine Eisschicht bildet.

## Betonieren bei Temperaturen +5 °C bis 0 °C (gemessen morgens um ca. 8:00 Uhr)

- Die Temperatur des frisch eingebrachten Betons sollte mindestens +10 °C betragen (sinken Frischbetontemperatur unter +5 °C, ist der Abbindeprozess unterbrochen und der Beton nimmt nachhaltigen Schaden).
- Zum Erreichen der Mindesttemperatur müssen ggf. die Zuschlagsstoffe/Anmachwasser (Betonwerk) und die Armierungseisen (Baustelle) vorgewärmt werden.
- Die Abbindeperiode muss über eine Dauer von 48 h über +8 °C betragen.
- Wenn innert 3 Tagen nach dem Betonieren Temperaturen von <0 °C zu erwarten sind, ist Frostschutzmittel beizumischen (Dosierung mit Betonwerk klären).
- Bodenplatten sind sofort mit Plastik (Feuchtigkeitssperre) und so schnell wie möglich mit Thermomatten (Wärmedämmung) abzudecken.
- Abdecken Bodenplatte: mind. 48 h (Frosttage werden nicht gezählt).
- Ausschulfristen Wände: mind. 24 h (Frosttage werden nicht gezählt).

### **Betonieren bei Temperaturen 0°C bis -5°C (gemessen morgens um ca. 8:00 Uhr)**

- Die Temperatur des frisch eingebrachten Betons sollte mindestens +15°C betragen (sinken Frischbetontemperatur unter +5°C, ist der Abbindeprozess unterbrochen und der Beton nimmt nachhaltigen Schaden).
- Zum Erreichen der Mindesttemperatur müssen ggf. die Zuschlagsstoffe / Anmachwasser (Betonwerk) und die Armierungseisen (Baustelle) vorgewärmt werden.
- Die Abbindezeit muss über eine Dauer von 48 h über +8°C betragen.
- Frostschutzmittel verwenden (Dosierung mit Betonwerk oder Sika Schweiz AG klären).
- Bodenplatten sind sofort mit Plastik (Feuchtigkeitssperre) und so schnell wie möglich mit Thermomatten (Wärmedämmung) abzudecken.
- Abdecken Bodenplatte: mind. 72 h (Frosttage werden nicht gezählt)
- Ausschulfristen Wände: mind. 48 h (Frosttage werden nicht gezählt)

### **Betonieren bei Temperaturen unter -5°C (gemessen morgens um ca. 8:00 Uhr)**

- Betonieren nur nach Zustimmung und Vereinbarung von Sondermassnahmen mit dem zuständigen Ingenieur der vistona und Bauingenieur.